

Bartholomäus Ritter von Carneri, Gutsbesitzer und Reichsraths-Abgeordneter und Theresia Freifrau von Gödel-Lannoy, geborne von Carneri, geben Nachricht von dem sie höchst betrübenden Hinscheiden ihrer innigstgeliebten Schwester, der hochwohlgebornen Frau

Josefine Freifrau von Lannoy, geb. von Carneri,

welche nach langem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten, am 6. d. M. um 2 Uhr Morgens im 75. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der frommen Dulderin wird Sonntag den 8. d. M. um 1 Uhr Nachmittag im eigenen Hause, Casinogasse Nr. 170 feierlichst eingesegnet, sodann nach Zellnitz überführt und dort in die Familiengruft beigesetzt.

Die heil. Seelenmessen werden Montag den 9. d. M. um 10 Uhr in der Domkirche zu Marburg sowie zu Zellnitz gelesen werden.

Die theure Verblichene wird dem frommen Andenken empfohlen.

Marburg, den 7. November 1874.

Von der II. steierm. Leichenaufbahrungs- und Beerdigungs-Anstalt.

Druck von E. Janschitz in Marburg.